

Stadtverwaltung Cottbus · Postfach 101235 · 03012 Cottbus

Stadtverordnetenversammlung Cottbus Alle Stadtverordneten

über Büro StVA

STADT COTTBUS CHÓŚEBUZ

DER OBERBÜRGERMEISTER WUŠY ŠOLTA

Datum

9 Mai. 2020

Geschäftsbereich/Fachbereich GB II – Ordnung, Sicherheit, Umwelt, Bürgerservice

Anfrage der SPD-Fraktion vom 20.04.2020 / Anfrage der Fraktion Bündnis 90 Die Grünen vom 21.04.2020 Strukturelle und wirtschaftliche Entwicklung der Lausitz und der Stadt Cottbus/Chóśebuz

Sehr geehrter Herr Kurth, sehr geehrter Herr Weißflog, sehr geehrte Damen und Herren Stadtverordnete,

ausgehend von der Chance der Strukturentwicklung in der Lausitz haben Sie insbesondere zur Funktion der Wirtschaftsregion Lausitz (WRL) in diesem Prozess Fragen gestellt. Einführend möchte ich aber darauf verweisen, dass der Geschäftsführer der WRL in der Stadtverordnetenversammlung im Juni zu diesem Thema berichtet. Nun zu den Fragen:

1. Welche Ergebnisse hatte die Klausurtagung der WRL am 16./17. Januar 2020 neben den veröffentlichten Forderungen an die Bundes-und Landes-politik?

Bei dieser Klausurtagung waren neben den Gesellschaftern die Lausitzbeauftragten der Länder Sachsen und Brandenburg, Bundestagsund Landtagsabgeordnete, Vertreter der Kammern und Verbände sowie Vertreter der Lausitzrunde und Wirtschaftsfördergesellschaften anwesend. Ziel der Klausur sollte unter anderen die Verbesserung der Zusammenarbeit der WRL mit den Wirtschaftsfördergesellschaften beider Länder sowie mit den Industrie- und Handelskammern, Handwerkskammern, der Innovationsregion Lausitz (IRL) und der Wirtschaftsinitiative Lausitz (WILL) sein.

Im Ergebnis der Klausur wurde ein Strategiepapier (als Anlage beigefügt) verfasst und von den Teilnehmern unterzeichnet. Aus diesem Strategiepapier geht hervor, dass dieses Ziel erreicht wurde. Zusätzlich kann ich informieren, dass das Land Brandenburg seit der Klausur einen Weg eingeschlagen hat, der (hoffentlich) dazu führt, dass die Landesentwicklungsgesellschaft nicht gegründet wird und stattdessen die WRL diese Arbeit macht.

Zeichen Ihres Schreibens

Sprechzeiten

Ansprechpartner/-in

Zimmer

Mein Zeichen

Telefon 0355 - 612 0

Fax

E-Mail

Stadtverwaltung Cottbus Neumarkt 5 03046 Cottbus

Konto der Stadtkasse Sparkasse Spree-Neiße Inlandszahlungsverkehr Kto.Nr.: 330 200 00 21 BLZ: 180 500 00

Auslandsverkehr IBAN: DE06 1805 0000 3302 0000 21 BIC: WELADED1CBN

www.cottbus.de

- 2. Welche Strategie verfolgt die Stadt Cottbus bzw. welche inhaltlichen Beiträge, Impulse oder Initiativen wurden durch Cottbus für die Arbeit der WRL geleistet/unternommen? Die Stadt Cottbus war schon federführend bei der Gründung der Energieregion Lausitz im Jahr 2009. Seinerzeit wurde es gemeinsam mit den Landkreisen richtigerweise erkannt, dass man nur gemeinsam Erfolg haben kann. Auch die spätere Einbindung der Landkreise Görlitz und Bautzen in die WRL wurde maßgeblich von Cottbus initiiert. Damit verstetigte sich die Lausitz als "eine Region".
- 3. Wie erfolgt die regelmäßige Einbindung der Kommunalpolitik- der Kreistage und insbesondere der Cottbuser Stadtverordnetenversammlung als Interessensvertretungen der betroffenen Menschen in der Region- in diesen Prozess?

Die Einbindung der Kommunalpolitik erfolgt über die Mitglieder im Aufsichtsrat, über entsprechende Berichte des Oberbürgermeisters in der Stadtverordnetenversammlung oder in den Ausschüssen und über den umfassenden Bericht des Geschäftsführers der WRL wie im Juni in der Stvv geplant.

4. Wie erfolgt die- unabhängig von den anstehenden Beschlussfassungen im Bund und auf Länderebene- notwendige konkrete Abstimmung und Zusammenarbeit der beteiligten Landkreise und der Stadt Cottbus und wie werden die Interessen der Beteiligten miteinander verwoben, aufeinander abgestimmt und gemeinsam vertreten?
Hierzu möchte ich nur kurz ausführen, dass sich in den letzten Monaten und Wochen die Ereignisse "überschlagen" haben und der WRL nicht immer klar war, wie die Länder Brandenburg und Sachsen sich die Zusammenarbeit mit der WRL vorstellen. Hier war eine enge Abstimmung unter den Gesellschaftern erforderlich, um den Landesregierungen klar zu machen, wofür die WRL eigentlich steht – nämlich als die Gesellschaft, die den Strukturwandelprozess begleitet.

Ein Instrument dafür war zum Beispiel auch die Klausurtagung am 16. und 17. Januar. Die Abstimmungen, die Zusammenarbeit und das Ausrichten auf gemeinsame Ziele erfolgen in den Gremien der WRL z.B. Gesellschafterversammlungen und Aufsichtsratssitzungen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Thomas Bergner Dezernent

Anlage: Strategiepapier